



Skiclub Vermol

Chronik

Alpstutz Riesenslalom

17. März 1957

Gästesieger Herren	Eberle Othmar, Weissenberg	1.54
Tagessieger Herren	Pfiffner Nikolaus, SC Tamons	1.49

9. März 1958

Damen	Herrmann Marlen, Spitzmeilen	3.27
Herren	Bless Rolf, Spitzmeilen	2.22
Herren Senioren I	Rupf Edwin, SC Weissenberg	2.26
Herren Senioren II	Pfiffner Hans, Tamons	4.43

Für den Riesenslalom wurde ferner ein Zeitmesser auf billigstem Weg zugestimmt.

Zeitungseinsendung: Durch strahlendes Märzwetter und eine gut präparierte, rassige Piste begünstigt, gelang es dem SC Tamons am letzten Sonntag, in Vermol, den durch 36 Fahrer besetzten Riesenslalom durchzuführen. Einige Änderungen im Modus der Organisation, so das klassenweise Starten sowie die Verteilung von Medaillen an einen Viertel der Fahrer, zeitigten ein unerwartetes Interesse seitens der Teilnehmer. Dies dürfte zugleich ein glücklicher Start auf dem Weg zu einem allmählich populär werdenden Riesenslalom gewertet werden. Es darf freudig bemerkt werden, dass unter den Teilnehmern zum ersten Male in der Geschichte der Tamonser-Skiveranstaltungen auch eine Dame vertreten war. Hermann Marlen vom SC Spitzmeilen fuhr zwar, organisatorisch bedingt, die gleiche Strecke wie die Herren. Dies trägt ihr aber auch in Anbetracht der Zeit von 3. 27, die sich vergleichsweise zeigen darf, erst recht alle Ehre ein.

Sowohl in der Klasse der Junioren wie auch der Senioren gelang es jedem der fünf beteiligten Clubs einen seiner Vertreter unter den Medaillengewinnern zu sehen. Tagesbestzeit fuhr der Junior Bless Rolf vom SC Spitzmeilen, somit Gewinner des

Wanderbechers, während der Becher für den besten Fahrer des SC Tamons an Schumacher Emil, Vermol und Good Meinrad, Meilen (gleiche Zeit) fiel. Der Becher wird für beide graviert, bleibt aber im Clublokal.

1. März 1959

Damen	Herrmann Marlen, Spitzmeilen	1.24.4
Herren Junioren	Willi Wilhelm, SC Graue Hörner	1.22.3
Herren Senioren I	Wildhaber Eugen, Weissenberg	2.14.2
Herren Senioren II	Good Wilhelm, Graue Hörner	2.45.2

13. März 1960

Damen	Ackermann Marie, Mels	2.58.2
Herren Junioren	Bruggmann Edmund, Weissenberg	2.07.3
Herren Senioren I	Wildhaber Eugen, Weissenberg	2.14.2
Herren Senioren II	Good Wilhelm, SC Vermol	2.47.2

19. März 1961

Damen	Preisig Paula, SC Flumserberg	1.02.0
Herren Junioren	Merki Hans, SC Davos	1.49.4
Herren Senioren I	Wildhaber Eugen, Weissenberg	1.53.0
Herren Senioren II	Good Wilhelm, SC Vermol	2.14.2

Das Ziel war auf dem Lutzboden.

18. März 1962

Damen	Hug Rita, SC Graue Hörner	1.46.2
Tagessieger Herren Elite	Zogg Beat, SC Arosa	2.14.3
Herren Junioren	Wachter Felix, SC Pizol	2.22.1
Herren Senioren I	Kindle Silvan, SC Triesen	2.18.1
Herren Senioren II	Brun Marc, SC Meilen	2.21.1

Der Riesenslalom des SC Vermol findet bei den Fahrerinnen und Fahrern immer mehr Beliebtheit. Vor vier Jahren meldeten sich am Start deren 12 Fahrer und heute 117. Dies zeigt die gute Arbeit der Sportkommission und deren Mitarbeiter.

17. März 1963

Tagessieger Damen	Wazzau Iris, SC Meilen	2.03.2
Herren Junioren	Zogg Beat, SC Arosa	2.20.2
Tagessieger Senioren I	Roth Heinrich, SC Vilters	2.17.2
Herren Senioren II	Brun Marc, SC Meilen	2.20.3
Herren Senioren III	Raggenbass Karl, SC Etzel	2.33.0

15. März 1964

Keine Resultate vorhanden.

21. März 1965

Damen Junioren	Kläger Lilly, SC Unterwasser	1.47.5
Damen Senioren	Greuner Renate, SC Pizol	2.08.7
Tagessieger Herren Elite	Wildhaber Eugen, SC Flums	2.06.2
Herren Junioren	Wenk Karl, SC Wildhaus	2.12.0
Herren Senioren I	Giger Hugo, SC Flums	2.09.3
Herren Senioren II	Bürgler Viktor, SC Feusisberg	2.18.3
Herren Senioren III	Hofmann Max SC Soldanella	2.25.3
Herren Senioren IIII	Sonderegger Noldi, Grünenstein	2.40.4

20. März 1966

Damen Junioren	Sutter Silvia, Alt St. Johann	1.37.9
Tagessieger Herren Elite	Forrer Willy, Wildhaus	1.59.7
Herren Junioren	Good Ernst, SC Pizol	20.7.9
Herren Senioren I	Kessler Josef, Sexmor	2.02.0
Herren Senioren II	Brun Marc, SC Meilen	2.11.0
Herren Senioren III	Bürgler Viktor, Feusisberg	2.11.3
Herren Senioren IIII	Jaisli Werner, Soldanella	2.17.8

19. März 1967

Damen Junioren	Eberle Alice, Flums	2.14.8
Damen Senioren	Mächler Sylvia, Soldanella	2.02.8
Herren Elite	Grünenfelder Lorenz, Pizol	1.47.6
Herren Junioren	Preisig Jürg, Flums	1.50.7
Tagessieger Senioren I	Willi Arthur, Pizol	1.45.7
Herren Senioren II	Joller Martin, Soldanella	1.55.4
Herren Senioren III	Berchtold August, Graue Hörner	1.57.6
Herren Senioren IIII	Jaisli Werner, Soldanella	1.59.9

An der ausserordentlichen HV vom 11. Februar 1967 wird mit grossem Mehr beschlossen, den Riesenslalom durchzuführen.

24. März 1968

Damen Altersklasse	Leitner Helga, Pizol	2.31.1
Damen Junioren I	Good Rita, Flums	2.06.1
Damen Junioren II	Sutter Silvia, alt St. Johann	2.09.7
Damen Senioren	Wickli Sonja, Speer	2.13.2
Damen Elite	Bühler Marta, Malbun	2.07.1
Herren Elite	Gassner Josef, Malbun	1.56.7
Herren Altersklasse	Forrer Willi, Wildhaus	1.56.2
Herren Junioren I	Frommelt Willi, Schaan	1.58.7

Herren Junioren II	Zinsli Andreas, Splügen	1.59.8
Senioren I	Giger Hugo, Flums	1.58.5

2. März 1969

Damen Junioren I	Bonhauser Elsbeth, Appenzell	2.23.5
Damen Junioren II	Bernasconi Ruth, Flums	2.24.6
Damen Senioren	Frick Rosmarie, Schaan	2.27.7
Herren Altersklasse	Forrer Willi, Wildhaus	1.56.1
Herren Junioren I	Frommelt Willi, Schaan	2.03.2
Herren Junioren II	Beeler Vinzenz, Flums	2.02.9
Senioren I	Giger Hugo, Flums	2.00.1

22. März 1970

Damen Junioren I	Bonhauser Elsbeth, Appenzell	2.04.1
Damen Junioren II	Gilg Erika, Hinwil	2.14.4
Damen Senioren	Leitner Helga, Pizol	2.07.6
Herren Elite	Grünenfelder Lorenz, Pizol	1.47.2
Herren Altersklasse	Joller Martin, Soldanella	1.49.6
Herren Junioren I	Derungs Felix, Flums	1.45.7
Herren Junioren II	Geiger Kurt, Oberegg	1.44.0
Senioren I	Nadig Franz, Flums	1.47.1

Depotgeld für Startnummern Fr. 1.00

21. März 1971

Damen Junioren I	Bonhauser Elsbeth, Appenzell	1.59.6
Damen Junioren II	Fässler Maria, Brülisau	2.00.7
Herren Altersklasse	Joller Martin, Soldanella	1.47.9
Herren Junioren I	Gassner Thomas, Flums	1.44.2
Herren Junioren II	Krauer Fredi, Bad Ragaz	1.42.5
Senioren I	Forrer Andreas, Wildhaus	1.44.2

1972

Der Alpstützriesenslalom fiel aus.

18. März 1973

Damen Junioren I	Gübeli Ruth, Pizol	2.00.5
Damen Junioren II	Krauer Edith, Bad Ragaz	1.59.6
Damen Senioren	Gubser Ruth, Sexmor	2.10.1
Herren Altersklasse	Mächler Josef, Wägital	1.55.2
Herren Junioren I	Steiner Rolf, Unterwasser	1.50.1
Herren Junioren II	Gassner Thomas, Flums	1.51.5
Senioren I	Nadig Thomas, Flums	1.49.9

24. März 1974

Damen Junioren I	Matt Cornelia UWV Eschen	1.47.54
Damen Senioren	Gubser Ruth, Sexmor	1.48.49
Herren Altersklasse	Buchs Hans, Soldanella	1.42.62
Herren Junioren I	Lutz Roland, Bad Ragaz	1.35.33
Herren Junioren II	Schumacher Rolf, Pizol	1.37.65
Senioren I	Senn Urs, Hinwil	1.34.89

Die Zeitmessung wird vom St. GOSV für Fr. 150.00 zur Verfügung gestellt.

16. März 1975

Damen Junioren I	Bichler Marianne, Einsiedeln	1.46.64
Herren Altersklasse	Bigger Eugen, Pizol	1.41.16
Herren Junioren I	Bless Dieter, Flums	1.37.17
Senioren I	Krauer Fredi, Bad Ragaz	1.34.39
Konfront Juniorinnen	Landolt Yvonne, OSSV	1.42.15
Konfront Junioren	Schumacher Rolf, St. GOSV	1.35.77

Zeitungscommentar: Für die Region Ost, für die Bündner, Zürcher, Ostschweizer und St. Galler Oberländer galt der 15. Alpstützriesenslalom gleichzeitig als Konfrontationsrennen. 180 Fahrer waren für den Anlass gemeldet. Am Start erschienen leider nur 110 und auch mit den Zuschauern machte der Skiclub Vermol ein schlechtes Geschäft.

Der kleine Skiclub Vermol mit seinen rund 40 Mitgliedern hat den Anlass mustergültig organisiert.

14. März 1976

Damen Junioren I	Oberholzer Irene, Goldingen	1.48.06
Herren Altersklasse	Gruber Franz, Bad Ragaz	1.45.57
Herren Junioren I	Spörri Werner, Fischenthal	1.38.32
Herren Junioren II	Gubser Bruno, Sexmor	1.38.47
Senioren I	Seliner Alfons, Schwanden	1.38.83
Konfront Juniorinnen	Brander Regula, OSSV	1.45.69
Konfront Junioren	Gubser Kurt, St. GOSV	1.38.33

Zeitmessung St. GOSV Fr. 170.00

20. März 1977

Damen Junioren I	Widmer Alice, Libingen	1.29.39
Herren Altersklasse	Gruber Franz, Bad Ragaz	1.25.58
Herren Junioren I	Konzett Mario, Triesen	1.19.54
Herren Junioren II	Spörri Werner, Fischenthal	1.17.70
Senioren I	Lienert Ueli, Goldingen	1.17.96
Konfront Damen	Bigger Brigitte, St. GOSV	1.24.40
Konfront Herren	Menghini Orlando, BSV	1.19.93

5. März 1978

Damen Junioren I	Fleischmann Elisabeth, Altendorf	2.01.76
Herren Altersklasse	Meier Simon, Sexmor	1.56.20
Herren Junioren I	Eberle Marcel, Altendorf	1.49.13
Senioren I	Frick Kurt, Gauschla	1.45.25
Konfront Damen	Hummel Vreni, Zernez	1.57.36
Konfront Herren	Grüter Hans, Alpina	1.45.72

25. März 1979

Damen Junioren I	Knaus Iris, Meilen	1.37.71
Damen Junioren II	Infanger Gabi, Pizol	1.34.09
Damen Senioren	Scheiwiller Priska, Ulisbach	1.43.12
Herren Elite	Gubser Bruno, Sexmor	1.28.86
Herren Altersklasse	Gruber Franz, Bad Ragaz	1.34.20
Herren Junioren I	Wachter Christoph, Pizol	1.28.02
Herren Junioren II	Meli Artho, Pizol	1.28.73
Senioren I	Gubser Kurt, Sexmor	1.25.77

Erstmals in der Geschichte dieses Anlasses wurden das Rangverlesen und die Preisverteilung gleich anschliessend an das Rennen vorgenommen.

23. März 1980

Damen	Aufranc Sylvie, Bienne	1.55.73
Herren Altersklasse	Bless Werner, Meilen	1.58.44
Herren Junioren I	Mächler Arnold, Wägital	1.57.02
Herren Junioren II	Benz Patrick, Davos	1.54.64
Senioren I	Aufranc Patrick, Bienne	1.53.38
Konfront Damen	Denoth Sandra, Zernez	1.53.87
Konfront Herren	Hangl Christian, Samnaun	1.46.66

Für die Region Ost, für die Bündner, Tessiner, Ostschweizer und St. Galler Oberländer galt der letzte Sonntag in Vermol ausgetragene 20. Alpstützriesenslalom gleichzeitig als Konfrontationsrennen. Leider beschickte der Tessiner Skiverband seine Fahrer aus unbekanntem Gründen nicht, so dass zusammen mit den Konkurrenten der allgemeinen Kategorie gerade 103 Wettkämpferinnen und Wettkämpfer an den Start gingen. Auffallend ist dabei, dass aus unserer Region immer weniger lizenzierte Läufer anzutreffen sind.

Der Skiclub Vermol hat den Anlass einmal mehr ausgezeichnet vorbereitet und durchgeführt. Die Organisatoren hatten dieses Jahr ein noch grösseres Mass an Arbeit zu bewältigen, musste der Wettkampf doch in einem neuen Gelände, das die beiden geforderten zwei Läufe zuliess durchgeführt werden. Der Start befand sich unterhalb der Luggenböden, das Ziel bei der neuen Luthütte.

29. März 1981

Damen Junioren	Meier Doris, Oberegg	1.32.19
Damen Senioren	Schlumpf Liselotte, Unterwasser	1.32.67
Herren I	Gubser Bruno Sexmor	1.25.75
Herren II	Mathieu Robert, Wädenswil	1.28.64
Herren III	Bolli Erich, NSC Schaffhausen	1.32.35
Herren Junioren I	Griss Renato Speer	1.28.29
Herren Junioren II	Lutz Peter, Bad Ragaz	1.28.08

Von den 100 gemeldeten Läufern erschienen nur deren 72 am Start. und dies obwohl die äusseren Bedingungen am Renntag sehr gut waren.

Punkt 12.01 Uhr eröffnete die erste FahrerIn das nur dreizehnköpfige Feld der Damen. Mit einer Zeit von 1.32.19 ging die 18jährige ElitefahrerIn Doris Meier vom SC Oberegg durchs Ziel. Diese Marke sollte dann auch von keiner Konkurrentin mehr unterboten werden. Knapp geschlagen mussten sich Schlumpf Liselotte und Bleiker Eva, ihres Zeichens erste Schwingerkönigin 1980. Sehr deutlich hingegen ging der Sieg bei den Herren an unseren Regionalfahrer Bruno Gubser SC Sexmor, welcher ebenfalls der Elitegruppe angehört. Er verwies mit einem famosen Rennen Hanspeter Thut, Bad Ragaz, und Peter Sternig, Ullisbach, mit über einer Sekunde Vorsprung auf die Plätze.

6. März 1982

Wurde am Vortag abgesagt.

1983

Ausserordentliche Versammlung. beim letzten Rennen starteten 35 Lizenzierte und 35 Nicht-Lizenzierte Rennfahrer zum RS. Dank der aufs Minimum beschränkten Ausgaben konnte zwar noch ein Gewinn von Fr. 120.00 erzielt werden. Hauptsorge ist aber nicht der finanzielle Aspekt. Was auf die Dauer nicht zu befriedigen mag, ist das Missverhältnis des stets grossen Aufwandes im Vergleich zum immer kleineren Teilnehmerfeld. Bei vielen Clubmitgliedern ist deshalb der Unmut gross. Allgemein kommt aber zum Ausdruck, dass für die Jugend vom Club auch etwas getan werden muss. Es wird sogar gewünscht, eine eigene JO - Abteilung aufzubauen. Dass dies aber auch nicht des Rätsels Lösung ist, beweisen Erfahrungen anderer Skiclubs. Die Kinder machen meist nur solange mit, bis sie das Skifahren erlernt haben. Nachher beteiligen sich nur sehr wenige aktiv am Clubgeschehen oder nehmen den sicher beschwerlichen Weg als Rennfahrer in Angriff. Und diese Rennfahrer fehlen uns ja gerade.

Im Verband mangelt es an Slalomrennen. Wir glauben jedoch, dass der SC Vermol wohl nur die Möglichkeit hat, einen JO - Slalom zu veranstalten.

Nach ausgiebiger Diskussion, bei der viele Möglichkeiten ins Auge gefasst werden, sich jedoch keine übereinstimmende Meinung herauskristallisiert, wird zur Abstimmung geschritten.

1. Für die erneute Durchführung des RS im bisherigen Rahmen stimmen 5 Mitglieder, gegen eine Weiterführung, deren 15 Mitglieder.

2. Durchführung eines JO-Cuprennens: ja 12 nein 1

Der Alpstutz - Riesenslalom wird nach 22 Auflagen bis auf weiteres nicht mehr im Rennkalender erscheinen. Neu soll ein JO - Rennen mit zwei Durchgängen vom Lutzboden zur Ausführung gelangen. Das Rennen wird beim Verband auf anfangs März 1984 angemeldet.